



PRESSEMITTEILUNG

18. Deutsche Asphalttage

Branchentreffen in Berchtesgaden

Bonn, 30. September 2015. Vom 17. bis 19. Februar 2016 finden in Berchtesgaden die 18. Deutschen Asphalttage statt. Das größte und wichtigste nationale Branchentreffen wird alle zwei Jahre vom Deutschen Asphaltverband (DAV) sowie vom Deutschen Asphaltinstitut (DAI) ausgerichtet. Begleitet wird der Kongress durch eine umfangreiche Fachausstellung.

Für die Eröffnungsansprache konnte Christian Lindner, Fraktionsvorsitzender der FDP im Landtag Nordrhein-Westfalens und Bundesvorsitzender der FDP gewonnen werden. In seinen Ausführungen „Mehr Mut zur sozialen Marktwirtschaft“ legt der Politiker eineinhalb Jahre vor der Bundestagswahl die Ziele seiner Partei dar. Für das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) wird Staatssekretär Rainer Bomba auf den Deutschen Asphalttagen 2016 erwartet. In seinem Vortrag „Perspektiven für die Straßeninfrastruktur“ wird er die Leitlinien des Ministeriums für die Verkehrsinfrastruktur erläutern.

Des Weiteren werden zwei Keynotes in branchenübergreifende Themen einführen und im Auditorium für Diskussionsbedarf sorgen. Einerseits äußert sich Jürgen Beninca von der Frankfurter Kanzlei Morgan, Lewis & Bockius LLP über das brisante Thema der kartellrechtlichen Zulässigkeit von Kooperationen, Gemeinschaftsunternehmen und Liefergemeinschaften im Baustoffsektor. Andererseits liefert Ministerialrat Gerhard Rühmkorf, Leiter der Unterabteilung Straßeninvestitionspolitik, Erhaltung, Finanzierung im BMVI aktuelle Informationen zum Bundesfernstraßenbau.

In den beiden technischen Themenblöcken „Moderne und nachhaltige Wiederverwendung von Asphalt“ und „Prozesssicherheit im Asphaltbau“ werden Fragen zum modernen Asphaltstraßenbau aufgeworfen und Antwort-

ten erörtert. Als Referenten stehen Experten aus Forschung und Praxis zur Verfügung. Mit einer Gesprächsrunde zum Thema „Personal finden und binden – Ansätze und Wege zu attraktiven Arbeitsplätzen“ widmen sich die 18. Deutschen Asphalttage einem hochaktuellen Thema der Branche. Die Frage nach der Sicherung der Fachkräfte hat mittlerweile existenzielle Formen angenommen. Innerhalb der Diskussion soll das Problem von unterschiedlichen Blickwinkeln, wie etwa aus Sicht der Unternehmer, der Hochschulen, der Verwaltung und der Ausbilder betrachtet werden. Aber auch branchenfremde Firmen, die Lösungen und Wege aufzeigen, sollen zu Wort kommen.

Begleitet wird die Tagung von einer Fachausstellung, auf der über 50 Firmen ihre neuen Produkte, neue maschinentechnische sowie asphalttechnologische Entwicklungen präsentieren.

Die Veranstalter erwarten nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre ca. 600 Tagungsteilnehmer, so dass mit mitreisenden Partnern und den Besatzungen der Ausstellungsstände insgesamt ca. 1.000 Teilnehmer Berchtesgaden für drei Tage wieder zum Mittelpunkt der Asphaltwelt machen. Das vollständige Programm der 18. Deutschen Asphalttage finden Sie in Kürze unter www.deutsche-asphalttage.de im Internet.

Weitere Informationen:

Bernd Hinrichs
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Deutscher Asphaltverband (DAV) e.V.
Schieffelingweg 6
53123 Bonn
Tel.: 0228 / 97965-19
Fax: 0228 / 97965-11
E-Mail: hinrichs@asphalt.de



Staatssekretär Rainer Bomba äußert sich zu den Perspektiven für die Straßeninfrastruktur.



Christian Lindner, Fraktionsvorsitzender der FDP im Landtag Nordrhein-Westfalens und Bundesvorsitzender der FDP, gibt in der Eröffnungsansprache Impulse für mehr Mut zur sozialen Marktwirtschaft.



Das Motto der 18. Deutschen Asphalttage lautet „grenzenlos ziel führend“.